



**WILHELM v.  
HUMBOLDT**  
UNIVERSITY INSTITUTE

Kurzdarstellung

Januar 2023

**Das Universitätsinstitut Wilhelm von Humboldt** ("das Institut") an der Universidade Amilcar Cabral ist eine private Einrichtung nach dem Recht von Guinea-Bissau, die ihre Befugnisse aus einer Vereinbarung mit der nationalen Universität Amilcar Cabral in Bissau im Jahr 2021 ableitet. Das Institut verfolgt ausschließlich gemeinnützige, wissenschaftliche, literarische und pädagogische Zwecke. Unser Ziel ist es, begabte und fleißige Menschen aus allen Gesellschaftsschichten zu qualifizieren, wobei die Zahlungsfähigkeit keine Rolle spielen soll, wenn es um die Hochschulausbildung bis hin zum Dokortitel geht.

Namensgeber des Instituts ist der deutsche Staatsmann und Philosoph Wilhelm von Humboldt (1767 - 1835). Er leistete einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des Liberalismus, indem er Bildung als ein Mittel zur Verwirklichung individueller Möglichkeiten betrachtete und nicht als einen Weg, Jugendlichen traditionelle Ideen einzuprägen, um sie für einen bereits etablierten Beruf oder eine gesellschaftliche Rolle zu qualifizieren. Wilhelm von Humboldt gründete die Berliner Universität, die als Modell für ein öffentliches Bildungssystem in ganz Deutschland, aber auch in den Vereinigten Staaten und Japan diente.

Vielfalt und offener Diskurs sind wesentliche Voraussetzungen und Grundbegriffe für die Tätigkeit des Instituts in dem Sinne, dass eine Einheit in der Vielfalt nur möglich ist, wenn der Grundgedanke der Vielfalt voll anerkannt und auch gelebt wird. Diversität wird verstanden als Meinungsvielfalt, als wissenschaftlicher Pluralismus, als Ablehnung von Doktrinen und als übergreifendes Prinzip liberaler und wissenschaftlich unabhängiger Kooperation und Diskurses. Das Institut erklärt sich damit als unabhängig und unbeeinflusst von politischen Parteien, Interessengruppen oder ideologischen Organisationen.

## Leitbild

Der Gründung des Wilhelm von Humboldt-Instituts als universitäre Bildungseinrichtung liegt die Vision zugrunde, einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung in Guinea-Bissau und der Region leisten zu können. Dies beruht im Wesentlichen darauf, dass es gelingt, vor allem im Bereich der Bildung und Forschung eine Wirkung zu erzielen, die den Bedürfnissen des Landes entspricht. Geeignete Maßnahmen sind zu entwickeln, die der geografischen und sozioökonomischen Situation des Landes, sowie den Bedürfnissen und Ansprüchen der Menschen entsprechen.

Dies bedeutet in erster Linie eine Wertschätzung und Achtung der Situation vor Ort und der sich daraus ergebenden Konsequenzen. Die Idee einer umfassenden Bildung ist es, nicht nur fachspezifische Kompetenzen, sondern auch übergreifende Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens, methodischer Konzepte und deren Anwendung, sowie die Berücksichtigung des kulturellen Kontexts zu vermitteln im Land adäquat zu entwickeln. Dabei ist der Aspekt der Forschung gleichrangig mit dem der Lehre und der Aspekt der Inhalte gleichrangig mit dem der Methoden.

## Strategie

Die Strategie des Instituts besteht darin, gezielte Forschungsaktivitäten im Land durchzuführen und diese in einem "Reallabor" zu generieren und zu validieren. Auf diese Weise werden große Teile der Lehrinhalte

mit den Bedürfnissen der lokalen Lebenswirklichkeit verknüpft und die Forschung wird zu einem wesentlichen Katalysator des Wissens über die Entwicklungsmöglichkeiten des Landes. Die Gemeinnützigkeit des Instituts trägt dazu bei, dass Investitionen mit Blick auf Nachhaltigkeit getätigt werden und nicht auf kurzfristige Ziele und gewinnorientiertes Management hin.

Das Institut soll als eine Einrichtung wahrgenommen werden, die an internationalen Standards gemessen wird. Dies stellt besondere Herausforderungen an den Lehrkörper, aber auch an die Studenten. Ein wesentlicher Aspekt der strategischen Ausrichtung ist daher die permanente Evaluierung der qualitätsrelevanten Prozesse, zentraler Verwaltungsabläufe und die Akkreditierung der akademischen Leistungen. Die Angebote sowohl in der Lehre als auch in der Forschung werden sich an dem Europäischen Hochschulraum als relevantem Bezugsrahmen orientieren.

## Lehre und Forschung

Das Institut will exzellente Lehre umsetzen und ist als forschungsstarke Hochschule geplant. Forschung und Lehre sind aufeinander abgestimmt und zeichnen sich durch Interdisziplinarität und Anwendungsorientierung aus. Das Institut bietet exzellenten Absolventen, aber auch externen Kandidaten, die Möglichkeit zur Promotion.

Als einzige europäisch akkreditierte Universität des Landes (und wohl auch der gesamten Region Westafrika) hat das Deutsche Hochschulinstitut eine besondere Bedeutung und Verantwortung für die Region. Es versteht sich als elementarer Bestandteil der Stadt und der Region und pflegt bereits jetzt intensive Kontakte zu Unternehmen im ganzen Land. Der rasant steigenden Nachfrage nach universitärer Bildung begegnet das Institut mit einem spezialisierten, überregional und regional ausgerichteten Studienangebot und entwickelt abwechslungsreiche, in der Region verankerte Studiengänge.

Die Gründer des Instituts sind durch berufliche und persönliche Verbindungen mit dem europäischen Hochschulraum verbunden. Guinea-Bissau als ehemalige Kolonie Portugals hat durch langjährige Beziehungen und Kooperationen mit Portugal enge Verbindungen zu Europa. Es ist ganz zentral, Forschung auf einem international anerkannten Niveau zu betreiben, was sich dann auch in der akkreditierten Verleihung entsprechender Doktorgrade niederschlagen soll. Hierbei sind insbesondere die lokalen Gegebenheiten zu berücksichtigen, so dass z.B. Stipendien im Bereich der Lehre und der Teilnahme an Studiengängen, aber auch durch entsprechend finanzierte Forschungsprogramme eine hohe Qualität erreichen.

Um unabhängig zu bleiben und den höchsten akademischen Standards einer unparteiischen und rigorosen Analyse und Bewertung gerecht zu werden, planen wir, neben den Gebühren eine Vielzahl von Finanzierungsquellen zu erschließen.

Prof. Dr. phil. Bernd Glazinski, M.A., Dipl Psych.

Prof. Dr. med. Dr. rer. pol. Konrad Obermann